



Niederschrift

über die 13. Sitzung des Bau-, Wirtschaft und Verkehrsausschusses
am 18.05.2021

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366
Köthen (Anhalt)

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.04.2021
- 6 Informationen der Verwaltung
- 6.1 Aktueller Baubericht
- 6.2 Präsentation Liegenschaften des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
- 6.3 Informationen zum Hochwasserschutz
- 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 8 Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 8.1 Außerplanmäßige Ausgabe für den Kauf eines LKW's mit Streuer für die Kreisstraßenmeisterei Winterdienst BV/0300/2021
- 9 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

Punkt 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Northoff, Vorsitzender des Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Verkehr, eröffnet und leitet die heutige Sitzung.

Punkt 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit

Herr Northoff stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.
Es gibt keine Einwände zur ordnungsgemäßen Ladung.
Die Beratungsfähigkeit ist gegeben.

Punkt 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Mitglieder des Fachausschusses bestätigen die Tagesordnung einstimmig.

Punkt 4. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

Punkt 5. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.04.2021

Es gibt keine Einwendungen zur Niederschrift vom 13.04.2021.
Die Niederschrift wird mit 3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

Punkt 6. Informationen der Verwaltung

Punkt 6.1. Aktueller Baubericht

Vor Beginn ihrer Ausführungen übergibt Frau Bunge (Amtsleiterin Amt für Hochbau, Tiefbau und Gebäudeverwaltung) den Ausschussmitgliedern den aktuellen Baubericht. Dieser beinhaltet folgende Baumaßnahmen:

- Neubau Leitstelle Bitterfeld
- Musikschule / Galerie Bitterfeld
- Heinrich-Heine-Gymnasium Wolfen mit Turnhalle.

Vorab informiert Frau Bunge, dass es neben den Baustoffpreiserhöhungen auch Lieferengpässe für Baumaterialien und Bauelemente bestehen. Der Baubericht wird von Frau Bunge ausführlich erläutert und ist dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

18.15 Uhr erscheint Herr Berkenbusch zur heutigen Sitzung.

Auf die Fragen zum Stand der Betonierung und ob die Fenster in der 1. Etage vermauert werden hinsichtlich der Baumaßnahme „Musikschule / Galerie Bitterfeld“ teilt Frau Bunge mit, dass sie die Antworten als **Anlage 2** zur Niederschrift geben wird.

Punkt 6.2. Präsentation Liegenschaften des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

In der heutigen Sitzung stellt Frau Bunge das Objekt „Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld“ Lindenstraße 12 a, 06749 Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld vor und geht dabei auf folgende Details ein:

- Allgemeine Daten – Gebäude
- Allgemeine Daten – Grundstück
- Außenansicht
- Innenansicht
- Sanitäre Anlagen
- Bauliche Mängel am Gesamtobjekt
- Zeitnahe Instandhaltungskosten
- Flächenaufteilung im Gebäude
- Gebäudebuchwert.

Die Präsentation wurde den anwesenden Ausschussmitgliedern in Papierform vorab übergeben und ist dieser Niederschrift als **Anlage 3** beigelegt.

Punkt 6.3. Informationen zum Hochwasserschutz

Herr Bartz (SB Hochwasserschutz im Umweltamt) stellt sich vor und informiert anhand einer Power-Point-Präsentation über den Hochwasserschutz im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Im Wesentlichen geht er dabei auf folgende Punkte ein:

1. Umsetzungsbilanz an der Mulde
2. Was ist noch zu bearbeiten ?
 - Anpassung der Muldewehrwand in Raguhn (130 m Länge) ist in Genehmigung und könnte in diesem Jahr begonnen werden; hier fehlen ca. 80 cm zum Wasseranschlag eines HQ 100
 - Polder Rösa und Polder Löbnitz befinden sich im Bau
 - Leinerückstauedeich vom Leinesperrwerk zur Goitzsche muss begutachtet und stabilisiert werden
 - Großprojekt zur Retentionsraumrückgewinnung ist in Entwicklung
Zum Projekt gehören der Seelhausener See, die Ertüchtigung der Flutungsanlage zur gesteuerten Abflusssicherung der Goitzsche, die Einbindung des Lober-Leine-Kanals in den Seelhausener See
3. Hochwasserschutz an der Elbe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld
4. Maßnahmenbilanz am Elbdeiche
5. Entwurfsplanungen Elbdeiche links

6. Grundstücke im Überschwemmungsgebiet (Zerbster Bereich)
7. Wasserwehren im Landkreis Anhalt-Bitterfeld
8. Hochwasserschutzgesetz II

Die Power-Point-Präsentation ist in Papierform der Niederschrift als **Anlage 4** beigefügt; außerdem ein Flyer zum Thema: „Heizöltanks und Hochwasser – was ist zu beachten ?“.

Aufkommende Fragen der Ausschussmitglieder werden direkt in der heutigen Sitzung von Herrn Bartz beantwortet und Anregungen zur Kenntnis genommen.

Punkt 7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Es gibt keine amtlichen Mitteilungen.

Punkt 8. Behandlung öffentlicher Vorlagen

Punkt 8.1. Außerplanmäßige Ausgabe für den Kauf eines LKW's mit Streuer für die Kreisstraßenmeisterei Winterdienst Vorlage: BV/0300/2021

Herr Wolkenhaar bittet um Auskunft, um welche Art von LKW es sich hierbei handelt und ob möglicherweise Anbauteile vom Vorgängermodell genutzt werden können, was bei den meisten Unimogs zutreffend ist.

Frau Bunge wird die gewünschten Informationen als **Anlage 5** der Niederschrift beifügen.

Anschließend bittet Herr Northoff die Ausschussmitglieder um Abstimmung des Beschlussvorschlages.

Durch die Mitglieder des Fachausschusses für Bau, Wirtschaft und Verkehr erfolgt die Empfehlung an den Kreistag mit

5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Punkt 9. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Herr Northoff stellt die Frage, wie es mit der Auszahlung der Fördermittel in Höhe von 150.000,00 € für die Freie Schule weitergeht und bittet Frau Bunge, über die Verwaltung klären zu lassen, wer für die weitere verwaltungsmäßige Abwicklung zuständig ist (**Anlage 6**).

Bereits in einer BWV-Ausschusssitzung im September 2020 wurde von Herrn Wolkenhaar die Problematik „Elektrofahrzeugbrände“ angesprochen, jedoch erfolgte seitens der Verwaltung bisher keine Reaktion. Aus diesem Grund spricht Herr Wolkenhaar in der heutigen Sitzung erneut dieses Thema an und merkt Folgendes mit Nachdruck an:

Elektrofahrzeuge beherrschen immer mehr den Straßenverkehr, auch im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Das hat auch zur Folge, dass es bei Unfällen zu Elektrofahrzeugbränden kommt, was wiederum ein enormes Problem für die Feuerwehren und die Abschleppdienste darstellt.

Die Freiwilligen Feuerwehren sind nicht mit der speziellen Technik ausgestattet, um ein sicheres Löschverfahren zu gewährleisten und die gängigen Abschleppdienste können diese Fahrzeuge nicht bergen und verweigern den Abtransport.

Auch die Entsorgung der ausgebrannten Elektroautowracks erweist sich als problematisch.

Herr Wolkenhaar ist der Meinung, dass die hierfür notwendige Technik beim Kreis im Bereich FTZ (Feuerwehrtechnische Zentrale) angesiedelt werden sollte, die dann kreisweit eingesetzt werden kann.

Es ist nicht so, dass es täglich zu brennenden Elektrofahrzeugen kommt, aber sollte der Fall eintreten, muss schnellstmöglich gehandelt werden und das Löschen und Abschleppen gewährleistet sein, so Herr Wolkenhaar.

Aus diesem Grund macht Herr Wolkenhaar noch einmal deutlich, von welcher großen Wichtigkeit es sei, in Bezug auf Elektrofahrzeugbrände eine akzeptable Lösung zu finden, zeitnah für den Kreis eine Strategie zu entwickeln und fordert diesbezüglich eine Stellungnahme des Amtes für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst.

Abschließend zu diesem Thema legt Herr Northoff fest, dass das vorgenannte Anliegen des Herrn Wolkenhaar an das zuständige Fachamt, hier das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst, mit der Bitte um Stellungnahme herangetragen wird.

Nach Vorlage dieser Stellungnahme könne man entscheiden, ob die darin enthaltenen Informationen ausreichend sind oder ob diese Problematik noch einmal Gegenstand in einer der kommenden Sitzungen des BWV-Ausschusses sein wird, so Herr Northoff.

gez. Bernhard Northoff
Vorsitzende/r des Ausschusses Bau-, Wirtschaft und Verkehr

gez. Sabine Grußer
Protokollant/in